

Gießener Anzeiger vom 15. August 2017

Buntes Sommerfest

MITEINANDER Grünberger Flüchtlingsbegleiter treffen sich am 18. August

GRÜNBERG (red). Die Grünberger „Flüchtlingsbegleiter“ unter dem Dach der Diakonie sind ein Kreis aktiver Menschen, denen daran liegt, dass sich die Flüchtlinge, die in Grünberg und seinen Stadtteilen leben, gut in der neuen Umgebung einleben. Sie sorgen für Verständigung, ob in Sprachtreffs oder in der Begegnungsstätte SOFA im Interkulturellen Café und geben Orientierung bei der Begleitung zur Kontoeröffnung, zum Arzt oder in der Fahrradwerkstatt.

„Für uns ist es klar, wir wollen helfen. Und wir erleben selbst dabei so viel Freude, unser Leben wird durch die Begegnungen bereichert“, so die einhellige Meinung der Ehrenamtlichen. Um sich in unsere Gemeinde noch besser zu integrieren, sind neue Kontakte für die Geflüchteten sehr

wichtig. Auch die Ehrenamtlichen in und um Grünberg herum wollen sich untereinander kennenlernen und sich austauschen. Feste sind dafür immer eine gute Gelegenheit.

Und deshalb treffen sich Ehrenamtliche aller in und um Grünberg herum aktiven Kreise mit Flüchtlingen zu einem bunten Sommernachmittag mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Kleinigkeiten sowie kalten Getränken am Freitag, 18. August, in der Zeit von 15.30 bis 18.30 Uhr auf dem Schulhof vor der Mensa der Diebsturmschule.

Dazu sind alle interessierten Bürger herzlich eingeladen. Fremde bleiben ja nur so lange fremd, bis man sie kennenlernt. Und dafür ist dieser Nachmittag sehr gut geeignet. Einander begegnen, kennenlernen, mit

Händen und Füßen „sprechend“ aufeinander zugehen – all das verspricht spannende Erfahrungen. Die Kinder können das Spielangebot nutzen, sich schminken lassen oder eine Jonglage anschauen. „Und wer weiß, vielleicht findet die Eine oder der Andere Freude am Mitmachen bei den Flüchtlingsbegleitern“, hoffen Bettina Wege-Lemp, Beate Herdejost und Alexandra Böckel von der Diakonie. „Es gibt noch viel zu tun“.

Wer nicht zum Fest kommen kann, sich aber fürs Mitmachen interessiert, meldet sich in der Beratungsstelle der Diakonie, Bahnhofstraße 37 unter 06401/2231140 oder per Mail an kontakt@diakonie-gruenberg.de. Die Veranstalter weisen darauf hin, dass das Fest nur bei trockenem Wetter stattfindet.